

SMARTPHONE

mat

CO
OO

Verbraucher:innenbildung Einfache Sprache



R

 Bundesministerium
Soziales, Gesundheit, Pflege
und Konsumentenschutz


KONSUMENTEN
FRAGEN

SCHULDNERHILFE.OD
**schuldner-
hilfe.at**
BERATUNG & PRÄVENTION



Dieser Text ist in einfacher Sprache.
 Dieser Text ist leicht verständlich.
 Dieser Text behandelt das Thema **Smartphone**.

Manchmal kommen schwierige Wörter vor.
 Diese Wörter sind unterstrichen.
 Das heißt, diese Wörter sind am Ende
 des Textes in der **Wörterliste** erklärt.

Inhalts-Verzeichnis

Das Smartphone ist immer dabei.	3
Welche Kosten gibt es bei einem Smartphone?.....	4
Was sind Apps?	5
Worauf soll man bei Apps besonders achten?.....	6
Wörterliste	7
Daten-Volumen	
Service-Pauschale	
Tarif	
Wert-Karte	
Zubehör	

Das Smartphone ist immer dabei.

Die meisten Menschen haben ein Smartphone.
Ein anderes Wort für Smartphone ist Handy oder Telefon.

Smartphone ist ein englisches Wort.
Das spricht man so aus:
Smartfon

Ein Smartphone sieht zum Beispiel so aus:



Dieses Bild ist von
pixabay.com

Mit einem Smartphone kann man verschiedene Dinge machen.
Zum Beispiel:

- telefonieren,
- Nachrichten schreiben,
- etwas bezahlen,
- Fotos machen oder
- im Internet surfen.



Welche Kosten gibt es bei einem Smartphone?

Ein Smartphone kostet Geld.

Die Höhe der Kosten ist ganz verschieden.

Zum Beispiel sind die Kosten davon abhängig

- welches Smartphone man besitzt,
- welchen Tarif man wählt,
- was man mit dem Handy machen möchte,
- welche Programme man auf dem Handy haben möchte.

Man kann die Kosten für ein Smartphone zum Beispiel in

- **Anschaffungs-Kosten** und
- **Folge-Kosten** unterteilen.

Diese Unter-Teilung hilft vielen Menschen und man hat einen besseren Überblick.

Anschaffungs-Kosten beim Handy sind zum Beispiel:

- der Kauf des Handys,
- der Preis für Handy-Zubehör,
- die Kosten für die Anmeldung.

Die einmaligen Kosten bei der Anmeldung heißen oft Aktivierungs-Entgelt oder Aktivierungs-Gebühr.

Anschaffungs-Kosten muss man am Anfang bezahlen.

Anschaffungs-Kosten bezahlt man nur einmal.

Folge-Kosten beim Handy sind zum Beispiel:

- der monatliche Betrag für den Tarif oder für die Wert-Karte,
- die jährliche Service-Pauschale,
- die Kosten für Apps,
- die Kosten für Spiele oder Musik,
- die Kosten für extra Daten-Volumen im Internet.

Folge-Kosten kommen immer wieder.

Man muss sie zum Beispiel einmal im Monat oder einmal im Jahr bezahlen.

Was sind Apps?

Apps sind Anwendungen für das Smartphone.
Man kann auch Programme dazu sagen.

Das Wort Apps ist englisch.
Man spricht es so aus:
eps

App ist eine Abkürzung vom Wort Application.
Dieses Wort ist auch englisch.
Man spricht es so aus:
eplikeschn

Es gibt ganz verschiedene Apps.
Viele Menschen finden Apps praktisch und hilfreich.
Zum Beispiel gibt es Apps

- zum Nachrichten schreiben,
- zum Spielen,
- zum Nachlesen von Informationen,
- um zu erfahren, wann der nächste Zug oder Bus abfährt,
- zum Anhören von Musik und vielem mehr.

Diese Apps verwenden in Österreich zum Beispiel viele junge Menschen zwischen 11 und 17 Jahren, um Kontakt mit ihren Freundinnen und Freunden zu haben:

- WhatsApp
- Instagram
- YouTube
- TikTok
- Snapchat
- Pinterest

Dazu wurden vom Verein Saferinternet junge Menschen befragt.
Man kann es hier auf der Web-Seite von Saferinternet nachlesen:
www.saferinternet.at/services/jugend-internet-monitor

Worauf soll man bei Apps besonders achten?

Manche Apps bringen auch Gefahren.
Zum Beispiel kann eine App einen Virus übertragen.
Ein Virus ist ein schädliches Programm.

Folgende Tipps zum sicheren Umgang mit Apps können helfen:

- Bevor man sich eine App auf das Handy lädt, sollte man einiges genau überlegen.
Manche Apps kosten Geld.
Man sollte auf den Preis achten.
- Bevor man sich die App besorgt, kann man App-Bewertungen lesen.
Das heißt, man schaut im Internet nach und liest sich die Erfahrungen von anderen Menschen mit der App durch.
Viele Test-Berichte und Erfahrungen gibt es zum Beispiel beim Verein für Konsumenteninformation.
Die Web-Seite ist www.konsument.at.
- Man sollte auf den Daten-Verbrauch achten.
Apps benötigen beim Herunterladen Daten-Volumen.
Und auch wenn man die App verwendet.
- Es ist gut, wenn man Apps löscht, wenn man sie nicht mehr benötigt oder verwendet.

Weitere Hilfe und Tipps zum Thema Apps gibt es zum Beispiel

- bei der Internet-Ombudsstelle unter www.ombudsstelle.at
- beim Verein Saferinternet unter www.saferinternet.at
- oder bei der Arbeiter-Kammer unter www.arbeiterkammer.at

Wörterliste

Daten-Volumen

Das Daten-Volumen ist die Menge an Daten, die man verbrauchen darf.

Bis zum Erreichen des Daten-Volumens kann man Daten aus dem Internet laden.

Die Höhe des Daten-Volumens ist vom Handy-Tarif abhängig.

Service-Pauschale

Die Service-Pauschale bezahlt man einmal im Jahr.

Sie wird an die Handy-Firma bezahlt.

Die Höhe der Service-Pauschale steht im Handy-Tarif-Vertrag.

Tarif

Der Tarif ist der Vertrag für die Handy-Nutzung.

Im Tarif ist geregelt, welche Leistung man zu welchem Preis bekommt.

Zum Beispiel:

- Wie viel muss ich im Monat für das Handy bezahlen?
- Was ist bei diesem Preis alles dabei?
- Wie viele Minuten kann ich im Monat telefonieren?
- Wie viele Daten kann ich aus dem Internet laden?

Wert-Karte

Wert-Karten gibt es für Handys und auch für das Internet.

Andere Wörter für Wert-Karten sind auch:

Guthaben-Karten oder Prepaid-Karten.

Man bezahlt einen bestimmten Geld-Betrag für eine Wert-Karte.

Damit kann man dann das Handy so lange nutzen, bis das Geld verbraucht ist.

Dann muss man die Wert-Karte wieder aufladen.

Zubehör

Ein Zubehör gehört zu einer Sache.

Oft kann man die Sache auch ohne Zubehör benutzen.

Zubehör kann man zu einem bestimmten Gegenstand dazu kaufen.

Beim Handy ist zum Beispiel das Zubehör

eine Handy-Tasche oder ein Kopf-Hörer für das Handy.